

# Tagung nachhaltige öffentliche Beschaffung

## Umsetzung Klimaschutzgesetz – was bedeutet das für die öffentliche Beschaffung?



Schweizerische Eidgenossenschaft  
Confédération suisse  
Confederazione Svizzera  
Confederaziun svizra

### BKB

Beschaffungskonferenz des Bundes  
Conférence des achats de la Confédération  
Conferenza degli acquisti della Confederazione

### KBOB

Koordinationskonferenz der Bau- und Liegenschaftsorgane  
der öffentlichen Bauherren  
Conférence de coordination des services de la construction  
et des immeubles des maîtres d'ouvrage publics  
Conferenza di coordinamento degli organi della costruzione  
e degli immobili dei committenti pubblici



Schweizerischer Gemeindeverband  
Association des Communes Suisses  
Associazione dei Comuni Svizzeri  
Associazioni da las Vischnanças Svizras



BPUK DTAP DCPA

Schweizerischer Städteverband  
Union des villes suisses  
Unione delle città svizzere



Schweizerischer Verband  
Kommunale Infrastruktur | SVKI  
Association suisse  
Infrastructures communales | ASIC  
Associazione svizzera  
infrastrutture comunali | ASIC

# Kongresshaus Biel, mit [Online-Übertragung](#) am Vormittag

12. März 2024, 08.30 – 17.00 Uhr

*Mit der Annahme des Bundesgesetzes über die Ziele im Klimaschutz, die Innovation und die Stärkung der Energiesicherheit (KIG) hat die Schweiz Ja gesagt zur schrittweisen Verminderung der Treibhausgas-Emissionen und zu konkreten Massnahmen, um den Energieverbrauch zu reduzieren. Damit hat die Klima- und CO<sub>2</sub>-Neutralität auch in der öffentlichen Beschaffung an Bedeutung gewonnen. Das Potenzial klimafreundlicher Beschaffungen ist gross. Was es dabei zu beachten gilt und wie klimaneutrale, kreislauffähige Beschaffungen gelingen, wollen wir an der Tagung mit Inputreferaten und praxisnahen Workshops aufzeigen. Sie werden ins Thema eingeführt und erfahren, wie Sie das Netto-Null-Ziel auch im Baubereich erreichen und durch einen nachhaltigen Einkauf Treibhausgasemissionen reduzieren können. Zudem zeigen wir auf, wie Sie die Markteinführung innovativer klimafreundlicher Produkte und Technologien gezielt unterstützen können. Lassen Sie sich von Beispielen aus Kantonen, Städten und Gemeinden sowie Verbänden inspirieren.*

## Eine Tagung – zwei Teile

**Vormittagsprogramm (vor Ort und Online):** In Form von Referaten beleuchten Expertinnen und Experten verschiedene Aspekte der nachhaltigen öffentlichen Beschaffung. Weiter präsentieren verschiedene Verbände in Form von Kurzpräsentationen innovative und nachhaltige Lösungen ihrer Mitglieder.

**Nachmittagsprogramm (vor Ort):** Zu ausgewählten Themen der nachhaltigen öffentlichen Beschaffung werden fünf parallele Foren angeboten. Ein Expertenpanel beleuchtet den Stand und die Herausforderungen. Die Tagung endet mit einem Networking-Apéro.

Über den ganzen Tag sind Informationen zur Wissensplattform nachhaltige öffentliche Beschaffung [WöB](#), [KISSimap.ch](#), dem Leitfaden für öffentliche Beschaffung [TRIAS](#), der [Toolbox nachhaltige Beschaffung Schweiz](#), dem Projekt [KISSimap.ch](#), das Instrumentarium zur Lohngleichheit des [EBG](#) sowie zum eidg. Fachausweis «Spezialist/-in öffentliche Beschaffung» [IAöB](#) zugänglich.

## Zielpublikum

Beschaffungsverantwortliche von Gemeinden, Städten, Kantonen und dem Bund sowie weitere Interessierte.

## Sprachen

Die Referate am Vormittag, resp. die Foren am Nachmittag werden in Deutsch oder Französisch gehalten. Es erfolgen Simultanübersetzungen, Teilnehmende können sowohl in Deutsch als auch in Französisch Fragen stellen.

## Anmeldung

Unter folgendem Link können Sie sich anmelden: [Link](#)  
Eine Anmeldung bis am 4. März 2024 ist erwünscht. Die Teilnehmerzahl vor Ort ist beschränkt. Die Anmeldungen werden nach Datum des Eingangs berücksichtigt.

Kosten: Die Teilnahme an dieser Tagung ist sowohl Online als auch vor Ort in Biel kostenlos.

## Vormittagsprogramm: Vorträge mit Online-Übertragung

Ab 8:30 Ankommen und Registrierung

<b>Titel</b>	<b>Zeit</b>	<b>Referierende</b>
Einführung in die Veranstaltung	9:00	Michel Geelhaar (Moderator)
Umsetzung des Klima- und Innovationsgesetzes	9:05	Pierre Broye
Klima- und Innovationsgesetz: Möglichkeiten und Chancen	9:20	Salome Schori
Nachhaltige Beispiele aus dem NEST und Inputs zur Anpassung von Beschaffungsprozessen	9:45	Reto Largo
Praxisbeispiele aus Städten und Gemeinden	10:05	Lena Frank
Überleitung	10:25	Michel Geelhaar
<b>Pause mit Informationsmöglichkeiten</b>	<b>10:30</b>	
Das neue simap.ch: modern – intuitiv – bereit für nachhaltige Beschaffungen	11:00	Holzner Myriam, Rolf Mürger
Einführung in die Kurzpräsentationen	11:20	Michel Geelhaar
Kurzpräsentation innovativer Lösungen von Verbänden: Nachhaltige Angebote ermöglichen die nachhaltige Beschaffung.	11:25	Schweizerischer Ingenieur- und Architektenverein SIA, Jörg Dietrich  Textilverband Schweiz SWISS TEXTILES, Nina Bachmann  Fachverband für Einkauf und Supply Management procure.ch, Adrian Jungo  Lignum - Holzwirtschaft Schweiz, Sandra Burlet
Information betreffend Ablauf des Nachmittagprogramms	12:25	
<b>Mittagessen mit Informationsmöglichkeit</b>	<b>12:30</b>	

Änderungen am Programm des Vormittags bleiben vorbehalten

# Nachmittagsprogramm: Parallele Foren, Panel und Networking-Apéro

## 14:00 Parallele Foren

1. Vorbildfunktion Bund und Kantone zur Umsetzung Klimaziele (KIG): die Rolle der Beschaffung	<p>Bund und Kantone haben in Bezug auf die Erreichung des Ziels von Netto-Null-Emissionen und auf die Anpassung an die Auswirkungen des Klimawandels eine Vorbildfunktion wahrzunehmen. Die zentrale Bundesverwaltung muss bis zum Jahr 2040 mindestens Netto-Null-Emissionen aufweisen, inkl. vor- und nachgelagerter Emissionen. Kantone und bundesnahe Betriebe sollen dieses Ziel ebenfalls anstreben. Dieses Forum bietet Ihnen einen kompakten Überblick was auf die Beschaffungsstellen zukommt. Anhand von «Best Practice» Beispielen werden mögliche Lösungswege und Hilfsmittel aufgezeigt.</p> <p>Moderation: Salome Schori Referierende: Ruth Freiermuth, Salome Schori, Saskia Tornatore</p>
2. Nachhaltige Beschaffung in Graubünden – wenn Kanton und Gemeinden gemeinsam beginnen	<p>Der mit dem revidierten Vergaberecht angestrebte Paradigmenwechsel ist für Kantone und Gemeinden anspruchsvoll. Gefragt sind praxistaugliche Ausschreibungen, welche die Beteiligten nicht überfordern und die Nachhaltigkeitsziele erreichen lässt.</p> <p>Anhand gemeinsam angegangener Pilotprojekte und weiterer Einführungsmaßnahmen sollen rasch beschreibbare Wege zur nachhaltigen, zirkulären Beschaffung von Kanton und Gemeinden aufgezeigt werden.</p> <p>Moderation: Orlando Nigg Referierende: Orlando Nigg, Jürgen Thaler, Andreas Kohne</p>
3. Netto-Null – was heisst das für den Bau aus Sicht der Besteller?	<p>Den grössten Einfluss neben den Baufachleuten haben die Besteller. In diesem Forum wird aufgezeigt und diskutiert, mit welchen Strategien und Massnahmen die Besteller das Ziel Netto-Null Treibhausgasemissionen bei Neuerstellungen und Sanierungen anvisieren können.</p> <p>Moderation: René Bähler Referierende: Andreas Haug, Markus Portmann, Priska Sacher</p>
4. Wie gelingt Gemeinden und Städten die kreislauffähige Beschaffung	<p>Was genau ist kreislauffähige öffentliche Beschaffung? Dieser Workshop von Prozikula, dem Kompetenzzentrum für kreislauffähige Beschaffung, bietet Ihnen einen kompakten Überblick. Und gibt Antwort auf die Frage: Was bedeutet das für mich als Einkäufer:in einer Gemeinde oder Stadt. Vorstellen von Hilfsmitteln und deren Anwendung in der Praxis (Quick wins).</p> <p>Moderation: Antonia Stalder Referierende: Ana Lete, Tobias Schneider, Antonia Stalder</p>
5. Menschenrechtliche Sorgfaltspflicht und Lieferketten – Bedeutung für den öffentlichen Beschaffer?	<p>Die Umsetzung der menschenrechtlichen Sorgfaltspflichten in der Lieferkette ist ein zentrales Instrument der sozialen Nachhaltigkeit. Der Workshop mit praktischen «Best Practice Beispielen» gibt einen kompakten Überblick und Antwort auf die Frage: Bedeutung für den öffentlichen Beschaffer?</p> <p>Moderation: Céline Brugger Referierende: Jakob Knäuf, Peter Pawlicki, Marc Steiner</p>

## 15:30 Ende der Foren

## 15:40 Rückkehr ins Plenum

Abschlusspanel	<p>Einschätzungen ausgewählter Expertinnen und Experten zu Fragen betreffend die Umsetzung des KIG.</p> <p>Expertinnen und Experten: Salome Hug, Adrian Jungo, Kämpfen Vera, Orlando Nigg, Antonia Stalder</p>
16:10 Verabschiedung und Ausblick	<p>Michel Geelhaar</p>
16:20 Ausklang	<p>Austausch unter den Teilnehmenden mit Apéro</p>

Änderungen am Programm des Nachmittags bleiben vorbehalten.

## Referierende und Moderierende

<b>Bachmann Nina</b>	Mitglied der Geschäftsleitung, Bereich Nachhaltigkeit, Technologie Schweizer Textilverband SWISS TEXTILES
<b>Bäbler René</b>	Leiter Nachhaltiges Bauen Koordinationskonferenz der Bau- und Liegenschaftsorgane der öffentlichen Bauherren KBOB
<b>Broye Pierre</b>	Direktor Bundesamt für Bauten und Logistik BBL, Vorsitzender BKB und KBOB
<b>Brugger Céline</b>	Juristin Internationale Arbeitsfragen Staatssekretariat für Wirtschaft SECO
<b>Burlet Sandra</b>	Direktorin Lignum – Holzwirtschaft Schweiz
<b>Dietrich Jörg</b>	Verantwortlicher Klima/Energie und Berufsgruppe Technik (BGT) Schweizer Ingenieur- und Architektenverein SIA
<b>Frank Lena</b>	Gemeinderätin, Bau-, Energie- und Umweltdirektorin Stadt Biel
<b>Freiermuth Ruth</b>	Projektleiterin Verantwortungsvolle Beschaffung Die Schweizerische Post AG
<b>Geelhaar Michel</b>	Partner und Mitglied der Geschäftsleitung, Leiter Niederlassung Bern Federas Beratung AG, für die öffentliche Hand
<b>Haug Andreas</b>	Architekt baubüro in situ AG, Mitglied Countdown 2030
<b>Holzner Myriam</b>	Verantwortliche Kommunikation simap.ch
<b>Hug Salome</b>	Mitglied der Geschäftsleitung Schetzer Puskas Ingenieure AG, Vorstandsmitglied Schweizer Ingenieur- und Architektenverein SIA
<b>Jungo Adrian</b>	Präsident Fachverband für Einkauf und Supply Management procure.ch, Head of Strategy, Business Development & Quality cablex AG
<b>Kämpfer Vera</b>	Leiterin Nachhaltigkeit Bundesamt für Bauten und Logistik BBL
<b>Knauf Jakob</b>	Nachhaltigkeitsverantwortlicher Verband der Digitalisierer Swico
<b>Kohne Andreas</b>	Leiter Hochbauamt Kanton Graubünden
<b>Largo Reto</b>	Geschäftsführer Next Evolution in Sustainable Building Technologies NEST
<b>Lete Ana</b>	Architektin Abteilung Bau, Unterhalt und Sport Stadt Carouge
<b>Münger Rolf</b>	Projektleiter KISSimap.ch
<b>Nigg Orlando</b>	Leiter Kompetenzzentrum Beschaffungswesen und Projekte Departement für Infrastruktur, Energie und Mobilität Kanton Graubünden
<b>Peter Pawlicki</b>	Leiter Outreach & Education electronics watch
<b>Portmann Markus</b>	Geschäftsleiter e4plus AG
<b>Sacher Priska</b>	Geschäftsleiterin und Leiterin Nachhaltiges Bauen bei Nova Energie Basel AG
<b>Schneider Tobias</b>	Leitung Einkauf Logistik Stadt Bern
<b>Schori Salome</b>	Leiterin Fachstelle ökologische öffentliche Beschaffung Bundesamt für Umwelt BAFU
<b>Stalder Antonia</b>	Geschäftsführerin Prozirkula GmbH
<b>Steiner Marc</b>	Richter Bundesverwaltungsgericht
<b>Thaler Jürgen</b>	Gesamtschulleiter Schule Gemeinde Landquart
<b>Tornatore Saskia</b>	Stv. Operative Leitung öffentliche Beschaffung Bau- und Verkehrsdepartement des Kantons Basel-Stadt